

Die malerische Stadt Winsen (Luhe) wird im September 2025 erneut zum Mekka für Musikliebhaber. Die 8. Winsener Brahms-Woche steht ins Haus.

Und sie verspricht ein Festival der Extraklasse, das den großen Komponisten und seine besondere Verbindung zur Region feiert.

Der Brahms-Freundeskreis Winsen (Luhe) e.V., eine engagierte Gruppe von Bürgern, hat es sich zur Aufgabe gemacht, alle zwei Jahre dieses einzigartige Festival zu veranstalten. Ihr Engagement ist ein beeindruckendes Beispiel dafür, wie lokale Initiativen das kulturelle Leben einer Stadt bereichern können.

Ein Blick ins Programm: Kammermusik vom Feinsten

Die Brahms-Woche präsentiert eine exquisite Auswahl an Konzerten, die die Vielfalt von Brahms' Schaffen beleuchten. Besonders hervorzuheben sind die hochkarätigen Kammermusikabende im Marstall Winsen, einem Veranstaltungsort, der mit seiner intimen Atmosphäre bestens geeignet ist für diese musikalischen Kleinode.

Den Auftakt macht das **Streichquartett der Hofkapelle Meiningen am 5. September**. Mit Werken von Brahms und Mozart entführen die Musiker das Publikum in die Welt der Streichquartette, einer der Königsdisziplinen der Kammermusik.

Am **6. September** folgt ein **Klaviertrio-Abend mit Isabel Würdinger (Violine), Rahel Weymar (Violoncello) und Johanna Wiedenbach (Klavier)**. Auf dem Programm stehen Klaviertrios von Brahms und Beethoven, zwei Giganten der Musikgeschichte, die in einen spannenden Dialog treten.

Ein romantischer Duo-Abend für Violine und Klavier erwartet die Besucher am **12. September**. **Markus Menke (Violine) und Matthias Veit (Klavier)** interpretieren Werke von Schubert, Busoni und Brahms und lassen die Leidenschaft dieser Kompositionen aufleben.

Am **13. September** steht ein Liederabend unter dem Titel „Bedeckt mich mit Blumen...“ auf dem Programm. Juliane Sandberger (Mezzosopran), Martina Hamberg-Möbius (Sopran) und Dorothea Haarbeck (Klavier) präsentieren Lieder und Duette der Romantik von Brahms, Schumann, Mendelssohn und anderen.

Ein fulminantes Finale: Das „Deutsche Requiem“ in der St. Marien-Kirche

Den krönenden Abschluss der Brahms-Woche bildet am **14. September** ein großes Konzert in der St. Marien-Kirche. Das **Kammerorchester Winsen, die Kantorei St. Marien und Solisten** unter der Leitung von Kreiskantor Reinhard Gräler führen die „Tragische Ouvertüre“ und das „Deutsche Requiem“ von Johannes Brahms auf.

Besonders das „Deutsche Requiem“ ist ein Werk, das berührt und bewegt. Brahms sprengt hier die Konventionen des traditionellen Requiems und stellt mit selbst ausgewählten Bibeltexten den Trost für die Menschheit in den Mittelpunkt.

Brahms in Winsen: Eine besondere Beziehung

Die Winsener Brahms-Woche ist nicht nur ein Musikfestival, sondern auch eine Hommage an die besondere Verbindung des Komponisten zu Winsen. Brahms verbrachte hier auf Einladung des Papierfabrikanten Giesemann mehrere Sommeraufenthalte und erinnerte sich noch kurz vor seinem Tod gerne an diese Zeit zurück.

„Und ich habe es doch ganz gut vertragen, ja, ich möchte diese Zeit der Dürftigkeit um keinen Preis in meinem Leben missen, denn ich bin überzeugt, sie hat mir wohlgetan und war zu meiner Entwicklung nötig.“ Diese Worte von Brahms zeugen von seiner Dankbarkeit für die Gastfreundschaft der Familie Giesemann.

Ein kulturelles Highlight für die Region

Die Winsener Brahms-Woche ist längst zu einem festen Bestandteil des regionalen Kulturkalenders geworden. Sie zieht nicht nur Musikliebhaber aus der Umgebung an, sondern auch Besucher von weiter her, die die einzigartige Atmosphäre und die hochkarätigen Konzerte schätzen.

Termine und Karten:

September: Streichquartett der Hofkapelle Meiningen, Marstall Winsen, 19:00 Uhr

September: Klaviertrio, Marstall Winsen, 19:00 Uhr

September: Romantischer Duo-Abend, Marstall Winsen, 19:00 Uhr

September: „Bedeckt mich mit Blumen...“, Marstall Winsen, 19:00 Uhr

September: Großes Abschlusskonzert, St. Marien-Kirche, 19:00 Uhr

Karten sind an den bekannten Vorverkaufsstellen und online unter www.winsenbrahms.de erhältlich.

Die Winsener Brahms-Woche 2025 verspricht ein unvergessliches musikalisches Erlebnis zu werden. Ein Festival, das die Schönheit der Musik feiert und gleichzeitig die Verbundenheit einer Stadt mit einem ihrer großen Komponisten ehrt.

Das gesamte Programm findet sich hier: www.winsenbrahms.de



